

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 47 (1960)
Heft: 4

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EMIL ACHERMANN: *Kleine Ur- und Frühgeschichte der Schweiz*. Für Lehrerseminare, Mittelschulen und zum Selbststudium. Zweite umgearbeitete Auflage. Martinus-Verlag, Hochdorf 1960. 141 S. Mit Tafeln und Skizzen.

Das Werk belegt von neuem, wie reich, schulnahe und praktisch es angelegt ist. Vom Bestreben geleitet, den jungen Lehrer und jeden interessierten Leser mit den Ergebnissen der Urzeit- und Frühgeschichtsforschung bekanntzumachen und ihn selbst sogar für die urgeschichtliche Forschung zu gewinnen, bietet das Buch eine sachreiche, methodisch gediegene Darstellung der Urgeschichte von den ersten Menschenfunden bis zur schweizerischen Vorgeschichte um zirka 100 v. Chr. und von der schweizerischen Frühgeschichte bis exklusive die Gründung der schweizerischen Eidgenossenschaft. Scharfe Fassung und gute Erklärung der jeweiligen kulturgeschichtlichen Zeitbegriffe, überlegte Auswahl der eigentlichen Geschichtstatsachen und Sachergebnisse in reichster Fülle, deren anschaulich-sachliche Darstellung und zeichnerische Skizzierung, knapp-klare Herausarbeitung der Probleme und deren Lösung zeichnen dieses Schulbuch besonders aus. Dem Lehrer ist in ausgezeichnete Weise gedient mit den vielen Vergleichen, Maßangaben, Ortsangaben, Zahlangaben und der Sachfülle, weil er damit für die Schülerfragen gut gewappnet ist. – Die Neuauflage geht auf die vielen neuen Funde und neuesten Erkenntnisse in der menschlichen Frühgeschichte ein, verwertet auch instruktive Fotos und Skizzen aus neuen Werken (vgl. u. a. I. Lissners Kulturgeschichtswerk, 'Aber Gott war da', Walter-Verlag, Olten) sowie persönliche Anregungen großer Forscher wie Prof. Dr. Portmanns. – Damit gewinnt der Lehrer für seine Geschichtserzählungen und Geschichtsdarstellungen im Unterricht eine beste Materialgrundlage wie reiche methodische Hinweise. Das Buch verdient besondere Anerkennung. *Nh*

Der General. General Henri Guisan und das eidgenössische Volk. Ein Buch der

Erinnerung und des Dankes. Zusammengestellt von Mitarbeitern der Illustrierten 'Die Woche' und des Walter-Verlages. Herausgegeben im Zeitschriften-Verlag Otto Walter, Olten 1960. Querformat. Glanzfolienumschlag mit Farbphoto des Generals. Fr. 3.80.

Die Zeitereignisse zwischen 1933–1945 werden selbst in unserer Jugendbildung allzuleicht vergessen. Der Tod General Guisans im April dieses Jahres hat nun jene Jahre der Not und Bedrohung und des langsamen Erwachens zum letzten Einsatzwillen des Schweizervolkes und der Rettung neu ins Bewußtsein gerufen. Es war, wie wenn in unserer heutigen neuen bedrohlichen Zeit General Guisan durch seinen Tod uns Eidgenossen in Erinnerung an jene Jahre zu neuer und dauernder Wachsamkeit aufrufen wollte. Jedenfalls wirkt der vorliegende Bilderband mit den eindrücklichen Texten wie ein solcher ernster Aufruf, indem er jene Schicksalsjahre, jene Sturmjahre und unsere militärische Abwehr unter der militärisch und menschlich großen Führung des Generals und der Bundesbehörden anschaulich-wirkkräftig zeigt. Möge dieser reiche Fotoband gerade auch in unsern Schulstuben und Mittelschulklassen jene entscheidenden Jahre unserer Geschichte neu ins Bewußtsein bringen: ein bedeutender Beitrag zur heutigen geistigen Landesverteidigung. *Nh*

JANE WERNER WATSON: *Große bunte Weltgeschichte*. Verlag Otto Maier, Ravensburg.

In sehr guten Bildern sucht hier der Verfasser auf 154 Seiten das große Weltgeschehen dem Leser nahe zu bringen. Daß vieles simplifiziert werden muß, scheint gegeben, wie dies aber geschieht, ruft der Kritik. Manches wird überbetont, anderes vergessen; systematisch kommt das katholische Geschehen zu kurz, derweil die Ereignisse um Luther herum in heldenhaftem Lichte erstrahlen. Bei dieser einseitigen Einstellung kann das in vielen Abschnitten interessante Werk leider nicht empfohlen werden. *J. Sch.*

LUDWIG LANG: *Die Schule der Zehn- bis Vierzehnjährigen*. Österr. Bundesverlag für Jugend und Volk, Wien. 196 S., franz. brosch. S 60, DM 10.–.

Das Buch orientiert in sehr gründlicher Weise über die österreichischen Verhältnisse. Wenn diese auch nicht mit unsern übereinstimmen, so ergeben sich doch

Berührungspunkte in Menge, so viele, daß das interessante Werklein allen, die sich mit der Frage des Übertrittes in die höheren Volksschulen befassen, warm empfohlen werden kann. *J. Sch.*

WALTER PAUL MOSIMANN: *So ist die Jugend*. Verlag Gebr. Wagner, Basel.

Jawohl, so ist die Jugend! Willst Du sie verstehen, dann greife zu diesem wertvollen Ratgeber, er wird Dir in vielen Fällen Hilfe bringen. *J. Sch.*

ADOLF BUSEMANN: *Der Aufzähltest*. Untersuchungen über die Erlebniswelt gesunder und neurotischer Kinder. Ernst-Reinhardt-Verlag, Basel - München. Kart. Fr. 9.–.

Der Verfasser orientiert in sehr ehrlicher und offener Weise über seine Erfahrungen. Er macht auf die Mängel und Vorteile des Tests aufmerksam, der sich in bestimmten Verhältnissen bewähren wird. *J. Sch.*

WOLFGANG METZGER: *Stimmung und Leistung*. Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster. Kart. DM 3.50.

Daß unter günstigen Verhältnissen besser als sonst gearbeitet wird, wissen wir alle, wie aber günstigere Verhältnisse geschaffen und Schädigendes ausgeschaltet werden kann, ist nicht immer leicht zu erkennen. In der vorliegenden interessanten Arbeit geht der Verfasser den Ursachen in recht eindringlicher Weise auf den Grund. Ein wenig Gewissensforschung tut jedem gut! *J. Sch.*

KARL PELTZER: *Das treffende Wort*. Wörterbuch sinnverwandter Ausdrücke. Ott-Verlag, Thun und München.

Seit ich das Buch besitze, ziehe ich es immer wieder zu Rate; es ist mir ein unentbehrlicher Helfer geworden, den ich nicht mehr missen möchte. Lehrer und Schüler werden sich des wertvollen Buches mit Vorteil bedienen. *J. Sch.*

Schweizerische Heimatbücher: Das bündnerische Münstertal. Der Rheinfall. Verlag Paul Haupt, Bern. Brosch. Fr. 4.50.

Wer die herrlichen, stets vorzüglich bilderten Heimatbücher des bekannten Verlags anschafft, kommt nach und nach in den Besitz einer Sammlung, die dem Lehrer reiches Material für den Geographieunterricht bietet und zum ständigen Nachblättern reizt. *J. Sch.*